



Das Leibniz-Institut für Bildungsverläufe sucht zum 01.10.2026 für die Dauer von zunächst 12 Monaten eine

Studentische Hilfskraft (w/m/d) im Arbeitsbereich Bildungserträge und nachschulische Bildung

Das Leibniz-Institut für Bildungsverläufe (LifBi) mit rund 250 Beschäftigten ist eine eigenständige Forschungs- und Infrastruktureinrichtung der empirischen Bildungsforschung und Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft. Kern des Instituts ist das Nationale Bildungspanel (NEPS), die größte Langzeit-Bildungsstudie in Deutschland.

Ihr Arbeitsumfeld

Der Arbeitsbereich Bildungserträge und nachschulische Bildung befasst sich zum einen mit den Erträgen von Bildung, also den komplexen und dynamischen Prozessen, über die Qualifikationen, Kompetenzen und Bildungszertifikate Wirkung auf ganz unterschiedliche Aspekte des Lebens entfalten. Zum anderen werden Bildungsverläufe, -prozesse und -übergänge jenseits der ersten allgemeinbildenden Schullaufbahn in den Blick genommen. In seinem ersten Arbeitsschwerpunkt adressiert der Arbeitsbereich Forschung zu den monetären und nicht-monetären Erträgen von Bildung. In seinem zweiten Arbeitsschwerpunkt beschäftigt sich der Arbeitsbereich mit Bildungsverläufen, Bildungsprozessen und Übergängen jenseits der ersten allgemeinbildenden Schullaufbahn.

Für den Zeitraum wird eine studentische Hilfskraft gesucht, die uns bei wissenschaftlichen Tätigkeiten unterstützt. Ein Interesse an einer längerfristigen Beschäftigung ist wünschenswert.

Der Dienort ist am Wilhelmsplatz 3 in Bamberg oder nach Absprache remote. Der zeitliche Arbeitsumfang umfasst ca. 40 Stunden pro Monat.

Ihre Aufgabenbereiche

1) Wissenschaftliche Unterstützung

- Literaturrecherche
- Erstellung von Protokollen

2) Fragebogenentwicklung und Dokumentation

- Unterstützung bei technischer Überarbeitung von Befragungsinstrumenten (mittels Datenbanken, z.B. Metadateneditor)
- Unterstützung bei Prozessen zur Erstellung und Überarbeitung von Befragungsinstrumenten (z.B. Programmiertestung, Datenablageprüfung)
- Unterstützung bei der Prüfung und Dokumentation von Befragungsinstrumenten

3) Datenarbeit

- Unterstützung bei methodischen Analysen im Bereich der Survey-Methodik
- Mitarbeit bei der Analyse (mit R oder Stata) von Befragungs- und Paradata

Ihre Voraussetzungen

- Aktuelles Studium in einem inhaltlich einschlägigen Fachgebiet (z.B. Empirische Bildungsforschung, Soziologie, Survey-Statistik, Psychologie, etc.)
- Kenntnisse in Stata erforderlich und R wünschenswert
- Kenntnisse der Survey-Methodik wünschenswert
- Gute Kenntnisse in MS-Office (v.a. Word, Excel, und PowerPoint)
- Interesse an der Mitarbeit in einem interdisziplinären Projekt im Bereich der Bildungsforschung und Survey-Methodik
- Gute Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache
- Zuverlässigkeit sowie genaues, gewissenhaftes Arbeiten und die Fähigkeit zur selbstständigen Aufgabenerledigung
- Bereitschaft zur Einarbeitung in neue Prozesse, Themen und Technologien

Wir bieten

- Arbeiten im gesellschaftlich relevanten Tätigkeitsfeld der Bildungsforschung und in einer Region mit hoher Lebensqualität
- Flexible Arbeitszeiten und Möglichkeiten des mobilen Arbeitens, Umfangreiche Angebote zur betrieblichen Weiterbildung
- Einblicke in die Forschungstätigkeit mit NEPS-Daten , Gute Vereinbarkeit von Arbeitszeit und Lehrveranstaltungen
- Modern ausgestattete Büros, Sozialräume, betriebliche Gesundheitsförderung, Eltern-Kind-Zimmer, uvm. für ein angenehmes Arbeitsumfeld (Details zu unseren Sozialleistungen unter www.lifbi.de/Karriere)

Ein Interesse an einer längerfristigen Beschäftigung ist wünschenswert.

Das LIfBi tritt für Geschlechtergerechtigkeit und personelle Vielfalt ein. Unser Institut fördert die Vereinbarkeit von Familie, Pflege und Beruf durch flexible Arbeits- und Teilzeitmodelle.

Ihr Kontakt

Ihre Kurzbewerbung (Lebenslauf, kurzes Motivationsschreiben, Zeugniskopien/Notenspiegel, ggf. Arbeitszeugnisse) senden Sie bitte bis 07.08.2026 über unser Online-Formular.

Inhaltliche Fragen zur Stelle beantworten Julia Schmid (+49 951 700 60-205, julia.schmid@lifbi.de) und Dr. Jan Mackeben (+49 951 700 60 170, jan.mackeben@lifbi.de).